

HILFETELEFON GEWALT GEGEN FRAUEN

DIE BERATUNGSARBEIT 2016 IN ZAHLEN

KONTAKTAUFNAHMEN IM JAHRESVERGLEICH

	2014	2015	2016
Kontakte zum Hilfetelefon	49.411	54.718	81.756
davon Beratungen	25.346	27.004	34.413

WIE WURDE ZUM HILFETELEFON KONTAKT AUFGENOMMEN?



4.531

Online-Kontakte per E-Mail,
Sofort- und Termin-Chat



77.225

Kontakte per
Anruf

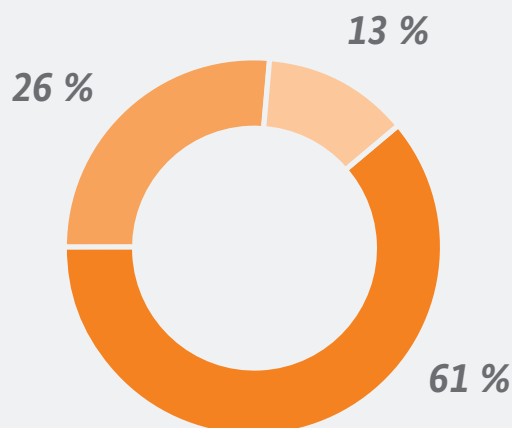
VERMITTLUNGEN IM RAHMEN DER LOTSENFUNKTION



15.965 - mal wurde eine hilfesuchende Person weitervermittelt – in mehr als der Hälfte der Fälle an eine frauenspezifische Fachberatungsstelle.

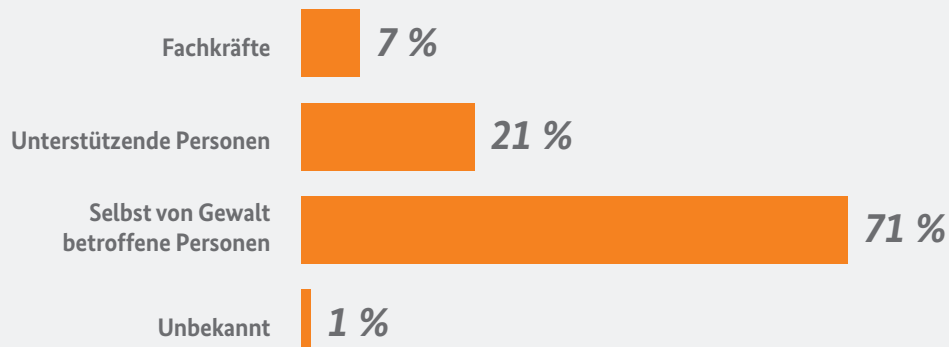
VERTEILUNG DER BERATUNGS-KONTAKTE AUF DIE TAGESZEIT

- 0:00 Uhr - 8:00 Uhr
- 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
- 18:00 Uhr - 24:00 Uhr



Etwa **39 %** der insgesamt 34.413 Beratungskontakte fanden zwischen 18 Uhr abends und 8 Uhr morgens statt – außerhalb der üblichen Öffnungszeiten anderer Einrichtungen.

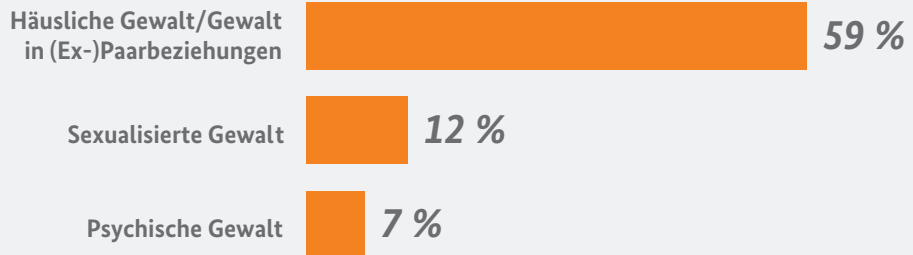
WER WURDE BERATEN?



Insgesamt **23.978**
BERATUNGSKONTAKTE MIT
NENNUNG EINER GEWALTFORM

HILFETELEFON GEWALT GEGEN FRAUEN

ZU WELCHEN GEWALTFORMEN WURDE AM HÄUFIGSTEN BERATEN?



944 BERATUNGEN IM FLÜCHTLINGSKONTEXT

474

Beratungen von Fachkräften im Flüchtlingskontext

246

Beratungen von Personen, die geflüchtete Frauen unterstützen

224

Beratungen von geflüchteten Frauen mit Gewalterfahrung

651 BERATUNGEN MIT VERMITTLUNGEN IM FLÜCHTLINGSKONTEXT



282

Vermittlungen an Frauenberatungsstellen



207

Vermittlungen an Frauenhäuser

Mit etwa **65 %** wurde im Flüchtlingskontext am häufigsten zu Häuslicher Gewalt beraten.

Mit rund **1.700** hat sich die Zahl der Beratungsgespräche mit Hilfe einer Dolmetscherin im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt. Einen erheblichen Zuwachs gab es insbesondere bei den Beratungen auf Arabisch und Farsi.